

Scheitern als Chance: Der TV Trennfurt blickt nach vorn!

Horst Heuss reflektierte in seiner Neujahrsansprache in Trennfurt über Scheitern und Gemeinschaft sowie den Frieden in der Welt.

Trennfurt, Deutschland - Am 1. Januar 2025 hielt Horst Heuss, der 1. Vorsitzende des TV Trennfurt, eine Neujahrsansprache an den „Drei Steinen“ in Trennfurt. In seiner Ansprache thematisierte Heuss die positive Rolle des Scheiterns in einer auf Erfolg ausgerichteten Gesellschaft. Er ermutigte die Zuhörer, sich nicht entmutigen zu lassen, wenn persönliche Ziele nicht erreicht werden, und betonte die Wichtigkeit, realistische Ziele zu definieren, die nicht von sozialen Medien beeinflusst werden sollten. Außerdem gedachte er der verstorbenen Mitglieder des Vereins, die im Jahr 2024 verstarben, und würdigte deren Beitrag zum sportlichen Leben und Erfolg des TV Trennfurt. Musikalisch wurde die Ansprache vom Musikzug des Vereins untermalt.

Die Neujahrsansprache fand im Rahmen einer Andacht statt, an der zahlreiche Wanderer teilnahmen. Heuss sprach auch die weltweiten Herausforderungen und Gefahren für den Frieden an, insbesondere in Osteuropa und dem Nahen Osten. Dabei erinnerte er an die Bedeutung des Friedens und rief zu mehr Zuversicht und Friedensbereitschaft auf. Der Vorsitzende warnte vor der Gefahr einer leichten Unzufriedenheit und betonte, dass man aktiv nach Lösungen suchen sollte, anstatt zur Eskalation von Konflikten beizutragen. Der Gedenkstein, ein Mahnmal für vergangene Herausforderungen, wurde ebenfalls erwähnt, und die Ansprache diente als Rückblick auf das vergangene Jahr.

sowie als Appell zur Wahrung des Friedens auf lokaler und globaler Ebene, wie **meine-news.de** und **tvtrennfurt.de** berichteten.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Ort	Trennfurt, Deutschland
Quellen	• www.meine-news.de • tvtrennfurt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at